

Betreff: Gebrauchsanweisung – Green Pin® Verkürzungsklaue (U)GC(V)

Anmerkung: Hauptabmessungen, allgemeine Informationen und Warnhinweise finden Sie in unserem aktuellen Katalog.

Artikel

Green Pin®
Verkürzungsklaue

Betreff

Gebrauchsanweisung –
Green Pin®
Verkürzungsklaue (U)GC(V)

Datum

09-09-2016

Ref

PI-03-04 DE

Revision

A



(U)GC

Green Pin® Verkürzungsklaue

- Material : legierter Stahl, vergütet
- Sicherheitsfaktor : Mindestbruchlast = 4-fache WLL

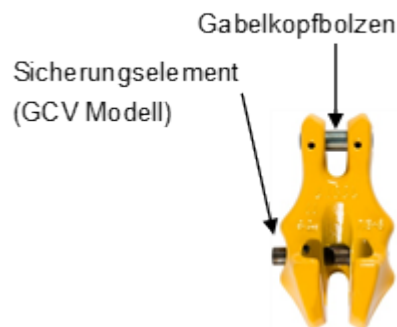
Aus Gründen der Sicherheit empfehlen wir die Verwendung unserer Verkürzungsklaue mit Sicherung.

1) Beschreibung der Verkürzungsklaue.

Die Klaue dient zur Verkürzung eines Kettenstranges.



Im zusammengebauten Zustand müssen mindestens 3 Kettenglieder zwischen dem Gabelkopfbolzen und dem Kettenverbindungsglied (MJ) liegen. Alle verbauten Komponenten (inkl. der verwendeten Kette) müssen die gleiche Güteklasse aufweisen.

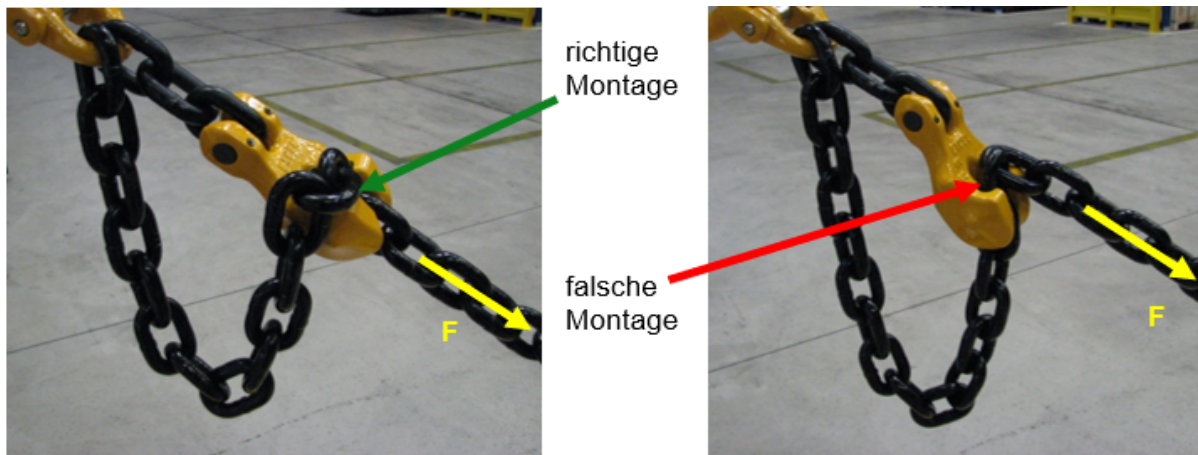


(Montageanleitung des Gabelkopfbolzens, siehe PI-03-06: Green Pin® Ersatzteile für Gabelkopfelemente)

2) Gebrauchsanweisung

- Eine Verkürzungsklaue mit Sicherung (GCV) stellt einen erhöhten Schutz dar, da durch den Sicherungsstift ein ungewolltes Herausrutschen der Kette aus der Klaue verhindert wird. Es ist zwingend darauf zu achten, dass der Sicherungsbolzen nach dem Einsetzen der Kette wieder in seine Ursprungsposition zurückgleitet.

- Belasten Sie nicht den „toten“ Strang der Kette. Achten Sie darauf dass die Kettenglieder richtig in die Klaue eingelegt werden, da ansonsten die Gefahr des Bruches oder ein Herausrutschen der Kette besteht, wodurch die Last unkontrolliert freigegeben würde.



Hinweis: Wenn an ein Kettenverbindungsglied (MJ) zwei Ketten angeschlagen sind (siehe Bild oben), darf lediglich einer der Kettenstränge belastet werden um einer Überlastung des Verbindungsgliedes vorzubeugen.

Wartung :

- Die Wartung ist von einer fachkundigen Person durchzuführen.
- Verkürzungsklauen die Anzeichen von Rost, Biege- respektive Schlagspuren aufweisen oder sich in säurehaltiger Atmosphäre befunden haben, dürfen nicht mehr eingesetzt werden.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen den ordnungsgemäßen Zustand jedes einzelnen Elementes der Klaue. Achten Sie insbesondere auf die Unversehrtheit der Bolzen und Stifte.
- Die Verkürzungsklaue ist aus dem Verkehr zu ziehen und zu verschrotten, wenn einzelne Maße um 10% oder mehr erhöht haben.
- Die verwendeten Ketten sind ebenfalls einer regelmäßigen Prüfung - durch geschultes Personal – zu unterziehen

3) Gebrauchseinschränkungen

- Überschreiten Sie niemals die WLL der Verkürzungsklaue und/oder der Kette
- Das Produkt darf weder einem Schweißvorgang, noch einer anderen Wärmebehandlung unterzogen werden
- Eine maschinelle Bearbeitung oder Schleifen des Produktes ist strikt untersagt
- Belastungen dürfen nur in der Längsachse der Klaue erfolgen!
- Das Produkt ist von Säuren oder Laugen fern zu halten.

Bei weiteren Fragen zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren.

Mit freundlichem Gruß

Van Beest Product Management